

Gedächtnis in der Landschaft des Dreiländerecks, 100260207



Dokumentation von kleinen Denkmälern im Gelände



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014-2020

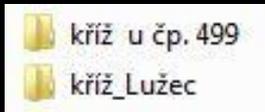
100260207



- Vorbereitung



- Arbeit im Gelände

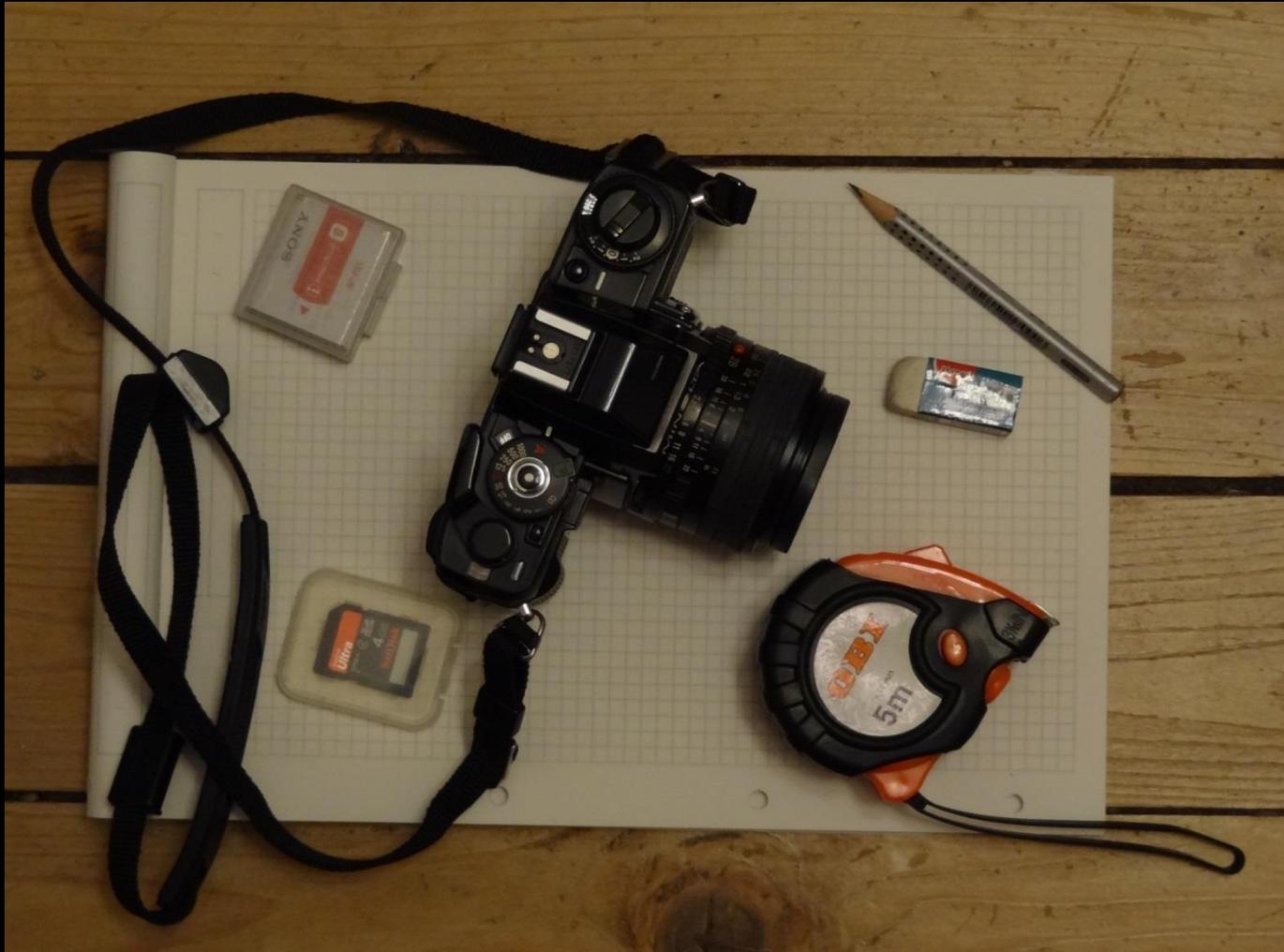


- Archivierung der Daten



- Verarbeitung

Vorbereitung



Fotoapparat

- Kontrolle / Einstellung des aktuellen Datums und der Zeit
- Einstellung der Qualität der Aufnahmen – falls es möglich ist, Format RAW und JPG zu wählen (bei professioneller Dokumentation notwendig), beim Format JPG die höchste Qualität (min. Format A5 bei 300 DPI)
- Kontrolle der Batterien / Ersatzbatterien mitnehmen
- Kontrolle der Karte (Leeren) / Ersatzkarte mitnehmen

Schreib-, Mess- und Reinigungsmittel

- Block (Formular für die Dokumentation von kleinen Denkmälern)
 - weicher Bleistift, Radiergummi, Kreide, weicher Schwamm (bei mehreren Denkmälern eine Tabelle für eindeutige Identifizierung)
 - Bandmaß (geodetischer Stab, Laserdistanzmesser)
 - (GPS-Gerät)
-
- Besen, Pinsel, Bürste (falls die Oberfläche verwittert wird KEINE REINIGUNG)
 - Wasserzerstäuber mit sauberem Wasser (Betonung der Beschriftung)
 - Sichel, Gartenschere

Festlegung der Strecke

- Anhand der touristischen Karte – kleine Denkmäler werden oft eingetragen
erreichbar im Internet: <https://mapy.cz>



Festlegung der Strecke

- anhand historischer Karten
 - I. Militärkartierung – Joseph´s Kartierung 1764-1768 und 1780-1783 (Berichtung)
 - II. Militärkartierung – Franz´s Kartierung 1836-1852
 - stabiler Kataster – Indikationsskizze, obligatorischer Kaiserabdruck.....

erreichbar im Internet: z.B. <http://archivnimapy.cuzk.cz>, <http://oldmaps.geolab.cz>
- anhand von historischen Topographien, Pfarreilisten, Heimatkundebüchern, Denkmallisten, touristischen Führern.....

Festlegung der Strecke



Kaiserabdruck des stabilen Katasters, 1843



aktuelle touristische Karte

Festlegung der Strecke



3. Militärkartierung nach dem Jahr 1872

Festlegung der Strecke

† zámek	△ trigonometr. bod	♀ ♀ prameny
↳ zřícenina	♁ výškový bod	♁ † studně
△ pomník	✕ důl	♁ min. vody
Π rozhledna	⌒ jeskyně	♁ lázně
↙ host., hot.	⌒ lom	♁ poštovní úřad
✓ myslivna	∩ hliniště	♁ hranič. značka

⌒ ⌒ ⌒	kostely
⌒ ⌒ ⌒	zygoggy, klášter
⌒ ⌒ ⌒	kaple, socha, kříž
⌒ ⌒ ⌒	budova, vys. p., továrna
⌒ ⌒ ⌒	cih., kruh., váp.
⌒ ⌒ ⌒	hřbitov, ukazatel cesty

ausgearbeitete Legende mit der Festlegung des Typs der kleinen Denkmäler

Arbeit im Gelände



Arbeit im Gelände

- Platzierung des kleinen Denkmals ist nicht Zufall

- Denkmäler mit religiösen Themen - ex voto – Danksagung für gut überholte Gefahr, Erinnerung auf ein tragisches Ereignis, Bestandteil der Wege als Gottesschutz, Ausdruck der Frömmigkeit ... Heiligenskulpturen, Kreuze, Passionssäulen, Felsenreliefs, Kreuzwege ...
- Denkmäler mit dem rechtlichen Charakter – Versöhnungskreuze, Marterpfähle, Galgen
- Vermessungsgegenstände – Grenzsteine ...
- Verkehrsgegenstände – Meilensteine, Bremssteine, Ecksteine...

Das willkürliche Umlegen verursacht die Beeinträchtigung der historischen Bezüge und den Verlust des Gedächtnisses in der Landschaft!

- Verfolgen von breiteren Landschaftsbindungen, Anbindungen an die Straßen und Wege – bestehende, untergegangene , Eintragung in die Karte (Katasterkarte), ggf. eine Situationszeichnung ausfertigen, GPS-Koordinaten (GPS-Gerät, Fotoapparat, Handy – nicht so genau, nicht nur an diese setzen!)

Fotodokumentation



- Hauptsäule der ordentlichen Dokumentation
- systematische und durchgedachte Vorgehensweise, maximale Ausnutzung der Fertigkeiten, technischen Gegebenheiten des Fotoapparates und der gegebenen Lichtbedingungen
- nach den Fertigkeiten und Möglichkeiten des Fotoapparates Nutzung der manuellen Einstellung für die Anpassung der Exposition bei weniger günstigen Bedingungen, Schärfe, Gleichgewicht weißer Farbe
- das Systemblitzlicht nur im Grenzfall nutzen, besser ist eine längere Exposition und Nutzung von Stativ

Fotodokumentation



Von den breiteren Landschaftsbindungen (Aufnahme der Situation in der Nähe des Denkmals), über Komplex zu Details vorzugehen

Fotodokumentation



Fotodokumentation



Fotodokumentation



Das Denkmal von allen Seiten aufnehmen (falls es die Lichtbedingungen erlauben)
incl. der diagonalen Ansichten

Fotodokumentation



Einhaltung der logischen Reihenfolge der Aufnahme – zuerst eine Seite als Komplex, dann die Details auf der Seite aufnehmen, damit es verständlich ist, wo sich das Fragment befindet, von oben nach unten oder umgekehrt vorgehen

Fotodokumentation

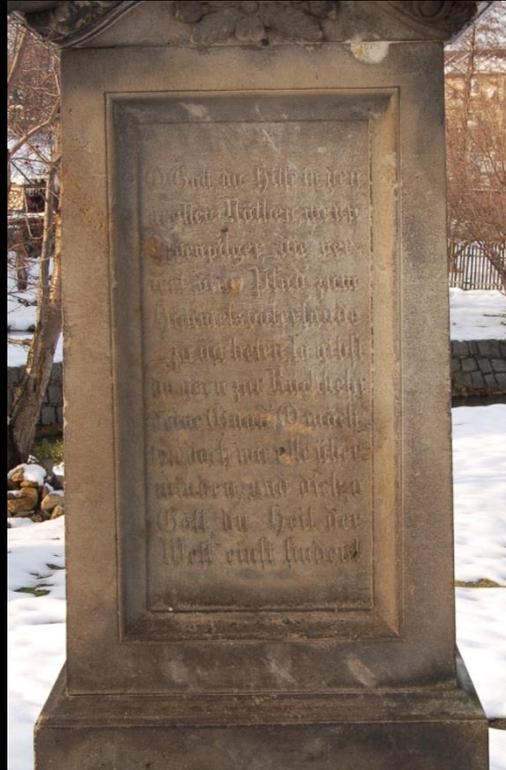


Aufnahme von Details – Zierelemente, Anatomie der Skulpturen, Heiligenattribute, Heiligenreliefs, Polychromie, Beschriftungen, Konstruktionselemente, Schäden

Fotodokumentation



Fotodokumentation



Beschriftungen – die Lichtbedingungen sind für das Ablesen wichtig (man kann von der Seite auch belichten)

Fotodokumentation



von mehreren Winkeln aufnehmen

auch nachfolgende Gestaltung / Anpassung (Effekte) in Fotoeditoren (Photoshop, Zoner) ist möglich

Fotodokumentation



Falls ich mit Dokumentationsgegenständen aufnehme – Identifikationstafel, geodetische Leiste, Farbskala ...auch eine Aufnahme ohne Gegenstände nicht vergessen

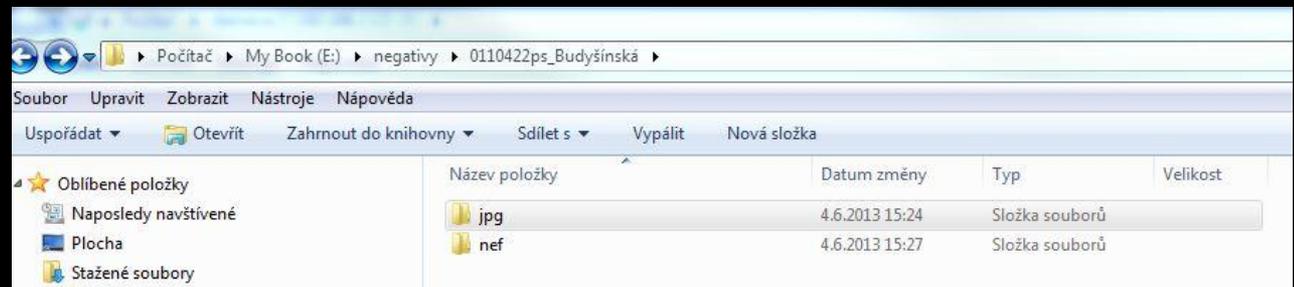
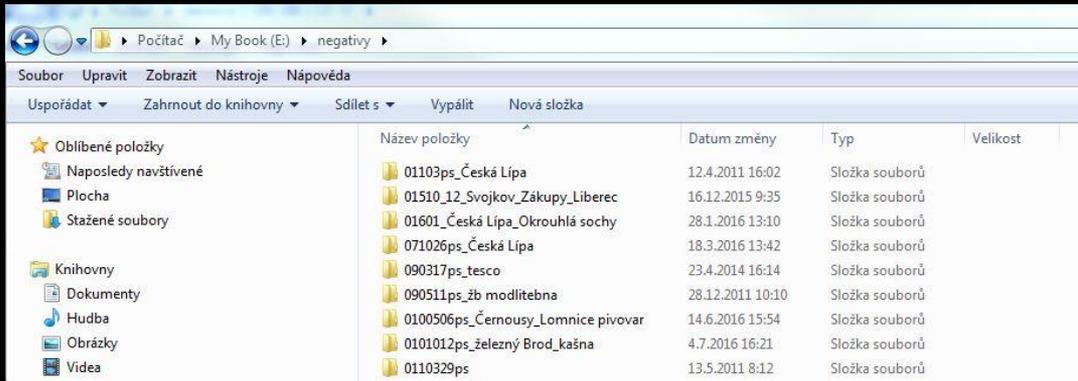
Fotodokumentation



Skizze des Denkmals

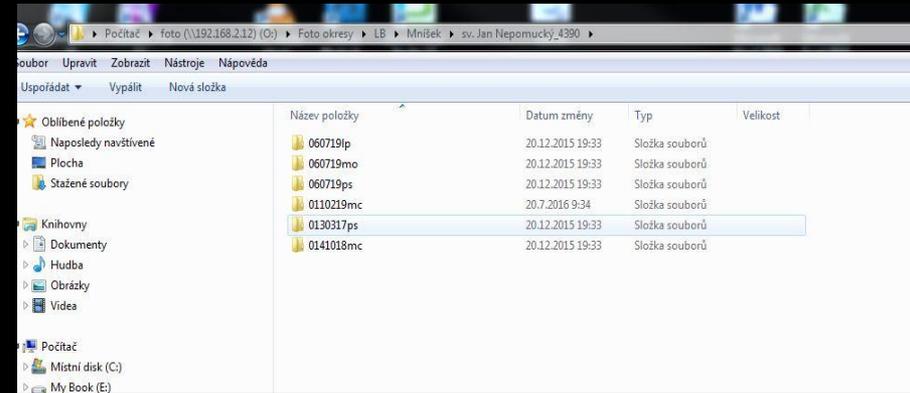
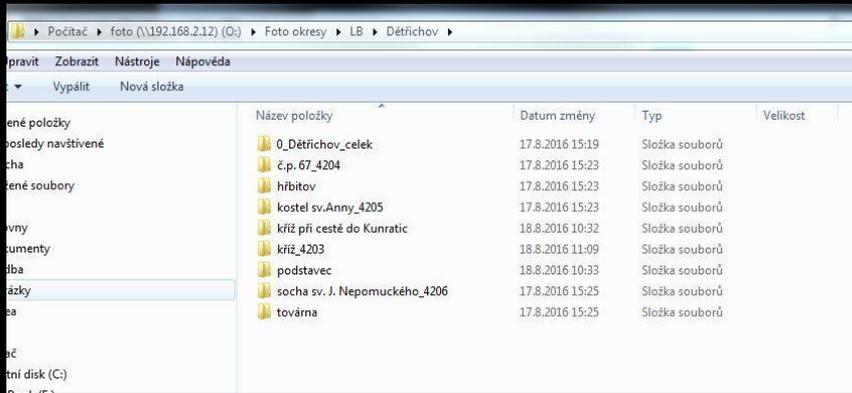
- Kennenlernen des Objektes im Detail
- Der Bestandteil ist auch das Umschreiben der Beschriftung
- Maßstäbe des Denkmals (der höchste Punkt, der breiteste Punkt, Tiefe, Maßstab der Sohle, Maßstab des Objektes auf der Sohle)

Archivierung der Daten aus dem Gelände

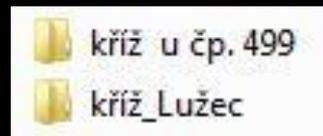


Wichtig ist die Archivierung von „digitalen Negativen“, unsortierte und nicht aufbereitete Aufnahmen (RAW – NEF, CR2, ORF a JPG), so, wie sie aus dem Fotoapparat gespeichert werden, werden in der Datei mit Datum und Autorencod im Format 0RRMMDD+Autoreninitialen, d.h. 0161202ps, gespeichert, detailliertere Beschriftung, z.B. 0161202ps_Frýdlant_Kreuzweg ist möglich

Archivierung der Daten aus dem Gelände

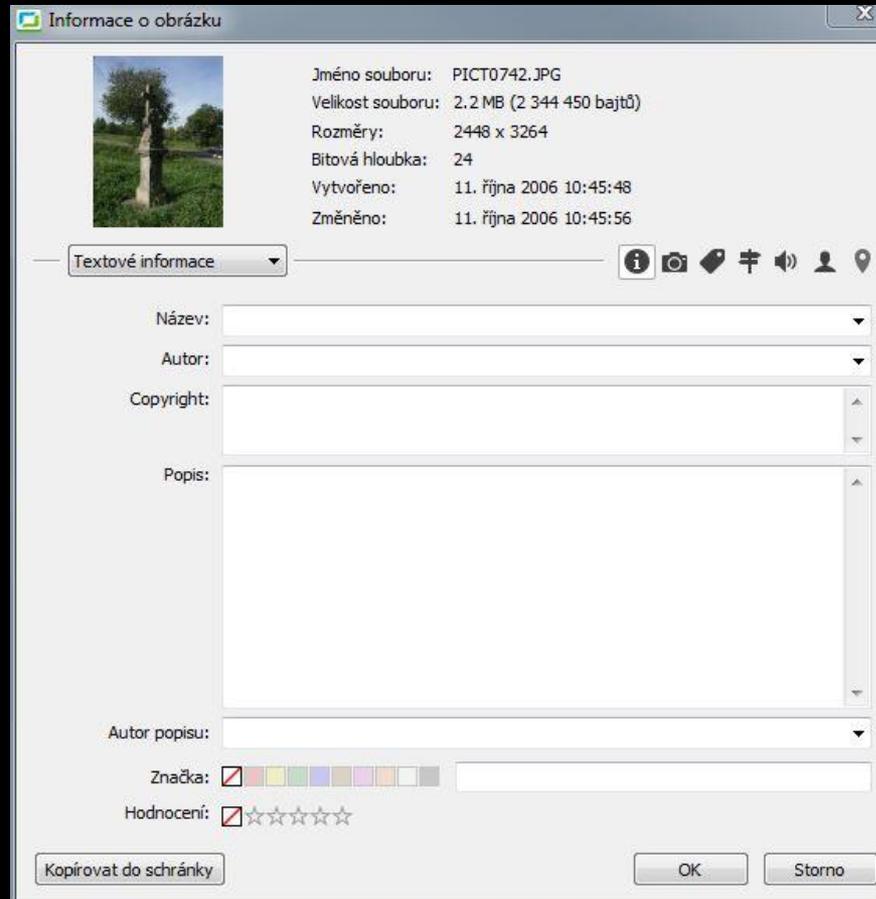


Kopie der digitalen Negative, nur Format JPG, wird in die Dateistruktur nach den Katastergelieten / Objekte / Datum – Autorenkod gespeichert



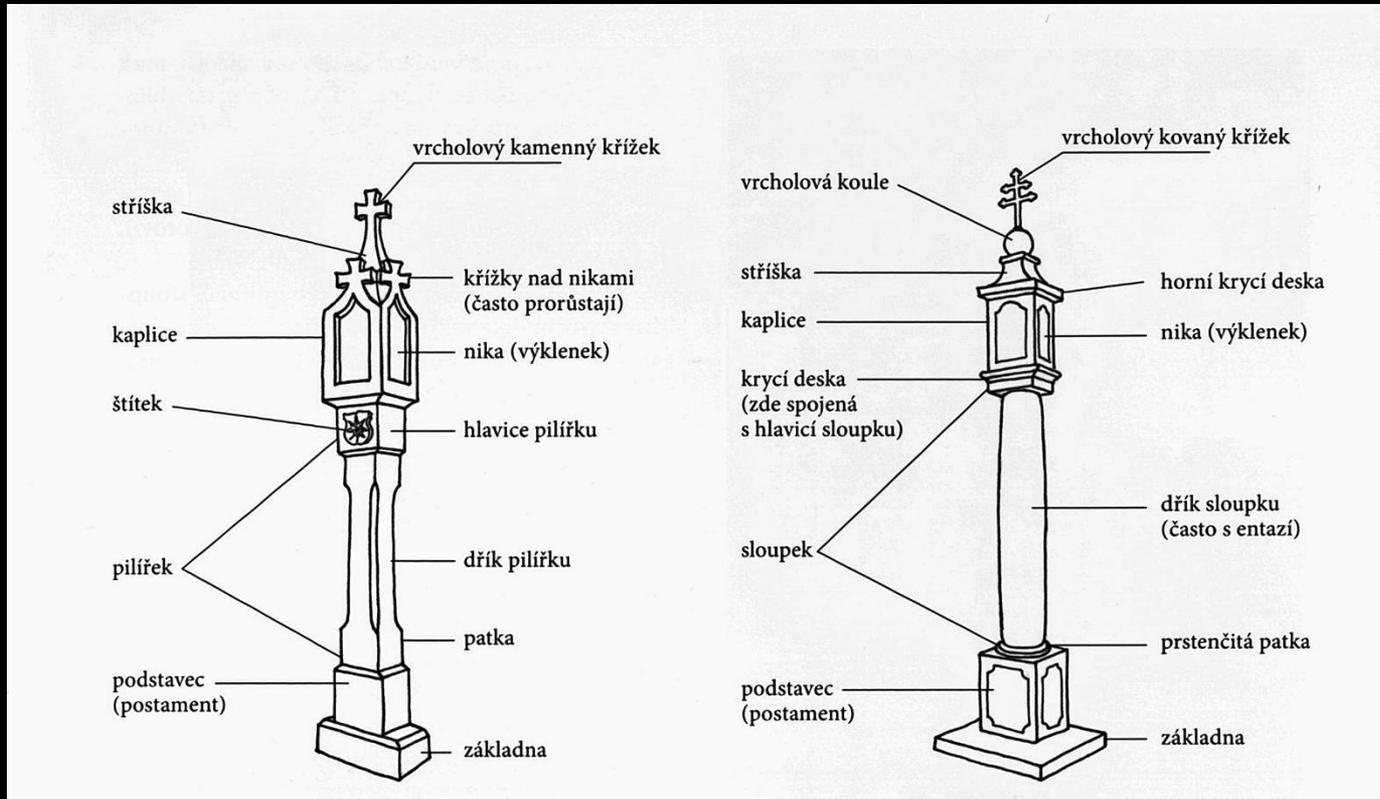
Gleiche Objekttypen im Rahmen eines Gebietes nicht mit den Nummern (Kreuz I, Kreuz II), sondern mit der Spezifizierung nach der Lage unterscheiden

Archivierung der Daten aus dem Gelände



Die Titeln der Fotoaufnahmen nicht ändern (notwendig im Falle der Suche in den Negativen),
Beschreibungen durch Metadaten in Fotoeditoren

Verarbeitung



Es ist notwendig die Terminologie der Bezeichnung einzelner Typen von kleinen Denkmälern und ihrer einzelnen Teile zu vereinheitlichen, dieses wird in dem Leitfaden spezifiziert

Verarbeitung

The screenshot shows a web application interface for monument processing. The main content area displays the details for a monument with the ID 1000127503, titled "socha sv. Jana Nepomuckého". The interface includes a search bar at the top left with the query "frýdlant nepomu*", a navigation menu, and a detailed record view. The record view is divided into several sections: "Anotace" (Annotation) with a text description, "Popis 1" (Description 1) with a text description, "Popis 2" (Description 2), "Významné prvky" (Significant elements), and "Dějiny" (History). On the right side, there is a "Rozměry" (Dimensions) section with a table of fields: "Slohy" (Style) with the value "dosud neurčený", "Kulturní" (Cultural), "Materiály" (Materials), "Techniky" (Techniques), "Konstrukční řešení" (Structural solutions), "Kopie?" (Copy?), "Originál" (Original), "- název" (Name), "Typ technologie" (Technology type), "Produkt výroby" (Production product), "Pohon" (Drive), and "Typové označení" (Typical designation). A photograph of the statue is shown in the bottom left corner of the record view.

Ausgehend von Zusammenstellung der Erkenntnisse zum Denkmal in situ, der Fotodokumentation, Skizze, Notizen und Archivrecherchen ist es möglich, eine Passportisation einzelner Objekte, am besten in einer Datenbank, z.B. den Denkmalkatalog vorzunehmen (falls das Denkmalamt den Zugang ermöglicht), welcher auch für Öffentlichkeit im Internet zur Verfügung ist <http://pamatkovykatolog.cz/>

Ich bedanke mich für die Aufmerksamkeit
und freue mich auf Wiedersehen im
Gelände

Mgr. Petra Šternová